

Gute Nachwuchsarbeit Zahlt sich aus

Mit guten Leistungen starteten die Kleinsten der SG Beckum in die Wintersaison 2017. In den letzten Wettkämpfen war der leistungsstarke Nachwuchs das Markenzeichen der SG Beckum. Ein Grund hierfür ist die engagierte Nachwuchsarbeit des Vereins. Deren Qualität zeigte sich bei dem diesjährigen "Kindgerechten Wettkampf OWL-IX" (sprich: owelix) , der auf Verbandsebene als Meisterschaft der Kleinsten gewertet wird.

Durch gute Leistungen im Vorkampf hatten Marina Markmeier (Jg.09), Kyra und Selina Fröhlich (Jg.09) , Lina Damhuis (Jg.08), Jan Haasner (Jg.08) , Liselotte Otte (Jg.10) und Brain Gotte (Jg.08) unter 39 Konkurrenten das Finale bestritten.

Im Endkampf in Harsewinkel zeigten die sieben Beckumer, dass sie in der Zwischenzeit gut trainiert hatten. Sie konnten ihre Punktleistung aus der Vorkampf deutlich steigern und erreichten am Ende sehr hohe Punktzahlen 73 Punkte (Selina Fröhlich), 82 Punkte (Kyra Fröhlich), 80 Punkte (Marina Markmeier), 67 Punkte (Lina Damhuis), 69 Punkte (Jan Haasner) und 71 Punkte (Brain Gotte).

Die jüngste Teilnehmerin hat sich mit ihren grade mal sieben Jahren im Finale durchgesetzt und belegte den dritten Platz mit 90 Punkten in ihrem Jahrgang.

OWL-IX ist ein etwas anderer Wettkampf für die Jüngsten, in dem die Schwimmküken in motivierender Form verschiedene Aufgaben in den Bereichen Start, Unterwasserbewegung, Koordination, Wendenausführung und Ausdauer lösen müssen. Auf diese Weise wird die schwimmerische Grundausbildung überprüft, dies ist eine wichtige Voraussetzung für den späteren Erfolg. Die sieben Beckumer Jungen und Mädchen sind auf einem guten Weg und der Trend der letzten Jahre bestätigt sich: Nachwuchsarbeit zahlt sich aus.